

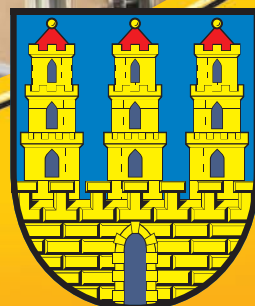
Ausgabe 01/2022

STADTKURIER

• Amtsblatt der Motorradstadt Zschopau und deren Ortsteile •
Krumhermersdorf • Wilischthal • Ganshäuser



OT Krumhermersdorf



Zschopau

Der Oberbürgermeister informiert

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,



auch wenn das neue Jahr schon wieder einige Tage zählt, möchte ich Ihnen mit der ersten Ausgabe unseres Stadtkuriers im neuen Jahr sehr gern meine besten Wünsche übermitteln. Für das nun neu begonnene Jahr wünsche ich Ihnen Gesundheit, Kraft und Erfolg bei allen Ihren Vorhaben. Privat und auch beruflich drücke ich die Daumen, dass Sie möglichst viele Ihrer Vorsätze und Wünsche in die Tat umsetzen können.

Hinter uns liegt kein einfaches Jahr, denn ständig haben uns in Verbindung mit der Pandemie neue Regelungen auf Trab gehalten. Rückblickend betrachtet, hat sich manches davon bewährt, anderes nicht. Angesichts der sich ständig verändernden Gegebenheiten kann jedoch auch niemand mit Sicherheit sagen, wie sich beschlossene Maßnahmen auswirken. Zu dem „laufen“ diese oft dem tagesaktuellen Geschehen nur hinterher und es fehlen einheitliche Regeln für alle Bundesländer.

Das Fehlen dieser Einheitlichkeit empfinde ich als ein schwerwiegendes Manko, denn die Konsequenz ist, dass Maßnahmen und Entscheidungen von Bund und Land oftmals widersprüchlich und von daher nicht verständlich sind. Dies kann durchaus dazu beitragen, dass manches ignoriert oder als Freiheitsbeschränkung empfunden wird.

Sicherlich hinken Vergleiche immer, doch wenn wir an die Generationen vor uns zurückdenken und was diese unter oftmals großen Entbehnungen für uns erarbeitet und erwirtschaftet haben, so sind meiner Meinung nach die aktuellen „Entbehnungen“ damit nicht zu vergleichen.

An dieser Stelle möchte ich allen danken, die sich die neuen und komplizierten Bedingungen während der Pandemie zu Herzen nehmen, die engagiert und unermüdlich um ihre Familien und ihre Freunde, ihr Unternehmen und die Gesellschaft bemüht sind. Wir haben in den vergangenen zwei Jahren einige Lektionen gelernt. Nun wünschen wir uns alle sehnlichst wieder unser Leben ohne pandemiebedingte Einschränkungen gestalten zu können.

Nichtsdestotrotz sind wir voller Optimismus und Tatendrang für das Jahr 2022 und hoffen, alle Vorhaben, die wir für unsere Stadt in diesem Jahr geplant haben, ohne Einschränkungen zu realisieren. Hier haben wir uns viel vorgenommen. Am Gräbel werden auf den ehemaligen Kleingartengrundstücken Eigenheime entstehen, die Rosa-Luxemburg-Straße in Zschopau und die Mittelgasse in Krumhermersdorf sollen ihre längst überfällige Sanierung erhalten und der Abwasserzweckverband wird mit dem grundhaften Ausbau der Rasmussenstraße beginnen.

Zudem werden wir mit der Umgestaltung des Neumarktes, der Anpassung des Knotenpunktes Lange-/Gartenstraße und dem

Bau unseres Bürgersaales starten. Fortgeführt werden die Umbauarbeiten des Stadtcafés in eine Herberge und die Umgestaltung des Seminargarten des Gymnasiums.

Alle Vorhaben sind dazu gedacht, unser Umfeld in Zschopau zu verbessern und Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, das Dasein in unserer kleinen gemütlichen Stadt immer weiter zu verschönern.

Das Jahr 2022 ist zudem ein besonderes Jahr für unsere Motorradstadt, denn vor 100 Jahren begann hier bei uns die Produktion von Motorrädern. Ein Ereignis, dass unsere Stadt bis heute prägt. In den kommenden Monaten wollen wir dies mit kleineren und größeren Aktionen und Veranstaltungen würdigen.

Sicherlich wird Corona bis dahin nicht verschwunden sein, aber das vergangene Jahr hat gezeigt, dass wir gerade in den Sommer- und Herbstmonaten mit gegenseitiger Achtsamkeit gemeinsam viele schöne Momente bei unseren Veranstaltungen in unserer Stadt erleben durften. Darauf vertrauen wir und freuen uns auf das Jahr 2022, denn das ist der schönste Lohn für all die vielen fleißigen Hände, die diese organisiert haben. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bei allen Organisatoren und Helfern bedanken. Sie alle tragen dazu bei, unsere Stadt lebenswert zu gestalten.

Ich persönlich hoffe sehr, dass wir alle gesund bleiben und gerade in schwierigen Zeiten wie diesen unseren Zusammenhalt bewahren. Zusammenhalt bedeutet jedoch nicht nur darüber zu reden, sondern Zusammenhalt bedeutet diesen zu leben und gerade aktuell ehrlich, offen und respektvoll einander zuzuhören. Lassen Sie uns dies auch so leben.

Herzliche Grüße

Arne Sigmund
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachungen

Beschlüsse Stadtrat/Hauptausschuss

Der Hauptausschuss der Motorradstadt Zschopau fasste im öffentlichen Teil seiner Sitzung am 15.12.2021 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 46

Der Hauptausschuss der Motorradstadt Zschopau beschließt die Annahme von Geldspenden in Höhen von 800,00 €.

Zuwender: König & Partner Grünanlagenbau GmbH
Betrag: 100,00 €
Datum: 10.11.2021
Zweck: Förderung der Kultur- und Traditionspflege

Zuwender: Wäscherei Maurer
Betrag: 200,00 €
Datum: 18.11.2021
Zweck: Förderung des Katastrophen- und Brandschutzes

Zuwender Dachdeckermeister Mirko Beyer
Betrag: 500,00 €
Datum: 30.09.2021
Zweck: Förderung der Erziehung

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltung

Beschluss Nr. 47

Der Stadtrat der Motorradstadt Zschopau beschließt den Erwerb von mobilen Endgeräten aus dem Fördermittelprogramm „Lehrer-Endgeräte-Förder-Verordnung“ in Höhe von 62.078,56 EUR beim Zweckverband KISA, Eilenburger Straße 1a, 04317 Leipzig und ermächtigt den Oberbürgermeister zu einem Eigenanteil in Höhe von maximal 5% über dem zur Verfügung stehenden Fördermittelbetrag.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltung

Information zum Beschluss:

Auf Basis des Fördermittelprogramms „Lehrer-Endgeräte-Förder-Verordnung“ stehen der Motorradstadt Zschopau insgesamt Mittel in Höhe von 62.078,56 EUR zur Verfügung (100% Förderung). Der Erwerb soll über die Mitgliedschaft beim Zweckverband „KISA“ in Form einer Inhouse-Vergabe realisiert werden. Diese bietet den Vorteil, Kosten und Unwägbarkeiten einer öffentlichen Ausschreibung (national) zu umgehen. Gleichzeitig bietet der Webshop von KISA sehr gute Preise. Die avisierten Geräte sind mit den Grund- und Oberschulen abgestimmt.

Der Stadtrat der Motorradstadt Zschopau fasste im öffentlichen Teil seiner Sitzung am 05.01.2022 folgende Beschlüsse:

Beschluss Nr. 280

Der Stadtrat der Motorradstadt Zschopau wählt den Gemeinde-

wahl Ausschuss für die Oberbürgermeisterwahl am 12.06.2022:

Vorsitzende:	Frost, Nicole
stellv. Vorsitzender:	Bludau, Andreas
Beisitzer:	Gerlach, Martin
stellv. Beisitzerin:	Enzmann, Heike
Beisitzer:	Gläser, Heiko
stellv. Beisitzerin:	Haustein, Mandy

Der Gemeindevwahlausschuss ist auch zuständig für die Vorbereitung und Durchführung eines evtl. 2. Wahlganges am 03.07.2022.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Information zum Beschluss:

Der Gemeindevwahlausschuss wird für die Oberbürgermeisterwahl 2022 neu gewählt. Ihm obliegt die Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge und deren Zulassung oder Zurückweisung, die Leitung der Wahl und die Feststellung des Wahlergebnisses entsprechend § 9 KomWG. Die Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses bestellt den/die Schriftführer/in und erforderlichen Hilfskräfte.

Beschluss Nr. 281

Der Stadtrat der Motorradstadt Zschopau beschließt eine ca. 210 m² große Teilfläche aus dem Flurstück-Nr. 1338/3 der Gemarkung Zschopau zu erwerben. Der Seitens der Telekom vorgegebene Kaufpreis beträgt: 2.730,00 €.

Die Kosten des Vertrages (Kosten Notar, Kosten Grundbuch, Vermessung, Grunderwerbssteuer, diverse Gebühren) sind vom Käufer zu bezahlen.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen; keine Nein-Stimmen; keine Stimmenthaltungen

Information zum Beschluss:

Die Deutsche Telekom AG mit Sitz in Bonn verkauft an die Motorradstadt Zschopau eine ca. 210 m² große Teilfläche aus Flurstück-Nr. 1338/3 der Gemarkung Zschopau. Die vorbenannte Teilfläche befindet sich im Bereich der Erschließungsstraße zum neuen Baugebiet Ilmhöhe und ist aus diesem Grund obligatorisch.

Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022

Gemäß § 27 Absatz 3 Grundsteuergesetz wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2022 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2021 zu entrichten haben, hiermit öffentlich festgesetzt.

Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten für die genannten Steuerschuldner die gleichen Rechtswirkungen ein, als wäre ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2022 zugegangen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die durch diese öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Mo-

nats nach der Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, 09405 Zschopau, schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, das heißt die Erhebung der festgesetzten Grundsteuer wird dadurch nicht aufgehoben.

Zschopau, 01.01.2022



Sigmund
Oberbürgermeister

Hinweis

Die Höhe sowie die Fälligkeitstermine der Grundsteuerzahlungen sind dem zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid zu entnehmen.

Dieser Grundsteuerbescheid kann vom Steuerpflichtigen oder seinem Bevollmächtigten in der Stadtverwaltung Zschopau, Sachgebiet Steuern, Altmarkt 2, eingesehen werden.

Bekanntmachung der Erteilung der Genehmigung des Bebauungsplanes „Am Gräbel“ Zschopau vom 27.01.2022

Das Landratsamt des Erzgebirgskreises hat den vom Stadtrat der Stadt Zschopau in der Sitzung am 14.07.2021 beschlossenen Bebauungsplan „Am Gräbel“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), mit Bescheid vom 15.11.2021 Az.: 02986-2021-34 nach § 10 Abs. 2 BauGB gültiger Fassung genehmigt.

Die Erteilung der Genehmigung wird hiermit bekannt gemacht. Der Bebauungsplan tritt mit der Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Alle Interessierten können den genehmigten Bebauungsplan und die Begründung von diesem Tag an in der Stadtverwaltung Zschopau, Altmarkt 2, Zimmer 120 während der

Sprechzeiten

Montag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr
Dienstag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 18:00 Uhr
Donnerstag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 13:00 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft erhalten.

Gemäß §10a Abs.2 BauGB wird der in Kraft getretene Bebauungsplan mit der Begründung, ergänzend in das Internet eingestellt (www.zschopau.de/bauen-wohnen/bauleitplanung) sowie im zentralen Internetportal des Landes (www.bauleitplanung.sachsen.de) zugänglich gemacht.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Nach § 215 Abs. 1 BauGB werden

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche

Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

- eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Dies gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Bekanntmachungsanordnung:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gültiger Fassung gelten Bebauungspläne, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung des Planes nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist

a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt Zschopau unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Nummern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen. Sätze 1 bis 3 sind nur anzuwenden, wenn bei der Bekanntmachung der Satzung auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften und die Rechtsfolgen hingewiesen worden ist.

Zschopau, 10.01.2022



Sigmund
Oberbürgermeister

Das Finanzamt Zschopau informiert:

In der Gemarkung Krumhermersdorf der Stadt Zschopau wurden im Jahr 2020 Bodenschätzungsarbeiten durchgeführt. Nachzuschätzen waren Bodenflächen, deren Ertragsbedingungen sich nach Abschluss der Bodenschätzung wesentlich verändert haben (§ 11 BodSchätzG).

Die Ergebnisse der Bodenschätzung sind nach § 13 BodSchätzG offenzulegen:

Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung

Die Ergebnisse der Bodenschätzung (Nachschätzung) der Ge-

markung Krumhermersdorf werden während der Dienststunden in der Zeit vom

15.02.2022 bis 15.03.2022

in den Diensträumen des o. g. Finanzamtes (um vorherige telefonische Anmeldung wird gebeten) offengelegt.

Offengelegt werden Nachschätzungsurkarten und die Feldschätzungsbücher, in denen die Ergebnisse der Nachschätzung niedergelegt sind (§ 13 BodSchätzG). Die offen gelegten Schätzungsergebnisse werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke nicht gesondert bekanntgegeben. Gegen die geänderten Schätzungsergebnisse steht den Eigentümern der betreffenden Grundstücke der Einspruch nach den Vorschriften der Abgabenordnung zu. Der Einspruch kann in der Zeit bis zum Ablauf des **15.04.2022** beim Finanzamt entweder schriftlich eingereicht oder zu Protokoll erklärt werden.

Mit dem Ablauf der Einspruchsfrist werden die offengelegten Schätzungsergebnisse unanfechtbar, soweit nicht Einspruch eingelegt ist.

Zschopau, 10.12.2021

Der Amtsleiter des Finanzamtes

gez. Dr. Marcus Wohlleben

Informationen

Sitzungstermine

Herzliche Einladung zu den nächsten Sitzungen:

02.02.2022 - Stadtrat

09.02.2022 - Hauptausschuss

09.03.2022 - Stadtrat

23.03.2022 - Hauptausschuss

Die Sitzungen beginnen 18:00 Uhr. Die Tagesordnung und den Ort der Sitzung finden Sie an den Anschlagstafeln bzw. im Internet unter www.zschopau.de.

Einschränkung Öffnung Rathaus

Aufgrund der derzeitigen Situation ist der Publikumsverkehr in der Stadtverwaltung wieder einschränkt. Die Vorsprache ist nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich. Für das Betreten des Rathauses gilt die 3G-Regelung, d. h. ein Betreten ist nur mit einem gültigen Genesenen-, Impf- oder tagesaktuellem Testnachweis (zertifizierter Test einer zugelassenen Institution) möglich. Seitens der Stadtverwaltung werden keine Tests zur Verfügung gestellt. Der Nachweis mittels mitgebrachten zertifiziertem Schnelltest ist nur bei beaufsichtigter Testung vor Ort zulässig.

Wir bleiben für Sie per Mail und telefonisch erreichbar. Abzugebende Unterlagen werfen Sie bitte in den Briefkasten.

Beantragung von Personaldokumenten

Zur Beantragung werden benötigt:

- Dokumenteninhaber/Antragsteller
- Geburts-, Abstammungs- oder Eheurkunde
- bereits ausgestelltes Personaldokument, bzw. Personaldokumente der Sorgeberechtigten
- biometrisches Passbild (max. 6 Monate alt)

Wichtig! Wenn bei der Beantragung von Dokumenten für Kinder ein Sorgeberechtigter nicht persönlich anwesend sein kann, dann ist die schriftliche Zustimmung eine Ablichtung des Ausweises/Passes vom fehlenden Sorgeberechtigten erforderlich. Alleinerziehende müssen eine Negativbescheinigung vorlegen.

Preise:

Kinderreisepass	13,00 EUR
Verlängerung/Aktualisierung	6,00 EUR
Personalausweis	22,80 EUR
ab 24. Lebensjahr	37,00 EUR
Reisepass	37,50 EUR
ab 24. Lebensjahr	60,00 EUR

Für die Ausfertigung der Personaldokumente müssen Sie mit einer Frist von drei Wochen für Personalausweise und drei bis vier Wochen für Reisepässe rechnen.

Ihre Meldestelle

Einsatzbericht der Feuerwehren für die Monate November und Dezember 2021

Die Kameraden der **Freiwilligen Feuerwehr Zschopau** wurden im November insgesamt 15 Mal und im Dezember 6 Mal durch die integrierte Rettungsleitstelle in Chemnitz alarmiert.

02.11.2021	Technische Hilfe – Türnotöffnung (10 Einsatzkräfte)
02.11.2021	Technische Hilfe – Sturmschaden (10 Einsatzkräfte)
05.11.2021	Technische Hilfe – Gasgeruch (9 Einsatzkräfte)
06.11.2021	Absicherung Lampionumzug zum Martinsfest (8 Einsatzkräfte)
07.11.2021	Technische Hilfe – Ölspur (12 Einsatzkräfte)
09.11.2021	überörtlicher Einsatz: Brand Fabrik in Großbolbersdorf (6 Einsatzkräfte)
10.11.2021	Technische Hilfe – Wasserrohrbruch (10 Einsatzkräfte)
15.11.2021	Technische Hilfe – Ölspur (3 Einsatzkräfte)
15.11.2021	Brandeingriff - Hochstand (17 Einsatzkräfte)
17.11.2021	Technische Hilfe – Tragehilfe (16 Einsatzkräfte)
19.11.2021	Brandeingriff – unerlaubtes Feuer Gartenanlage (11 Einsatzkräfte)
20.11.2021	Technische Hilfe – Ölspur (11 Einsatzkräfte)
23.11.2021	Technische Hilfe – Verkehrsunfall (6 Einsatzkräfte)
24.11.2021	Brandeingriff – Küchenzeile in Gornau (6 Einsatzkräfte)
30.11.2021	Technische Hilfe – Türnotöffnung (12 Einsatzkräfte)
06.12.2021	Auflauf Brandmeldeanlage Krankenhaus (15 Einsatzkräfte)
07.12.2021	Auflauf Brandmeldeanlage Gymnasium (8 Einsatzkräfte)

17.12.2021	Technische Hilfe – Türnotöffnung (8 Einsatzkräfte)
26.12.2021	Auflauf Brandmeldeanlage Krankenhaus (20 Einsatzkräfte)
29.12.2021	Technische Hilfe – Ölspur (17 Einsatzkräfte)
31.12.2021	Brandeinsatz – Fahrzeugbrand (22 Einsatzkräfte)

Die Kameraden der **Ortsfeuerwehr Krumhermersdorf** wurden in den beiden Monaten November und Dezember zu folgenden Einsätzen alarmiert:

15.11.2021	Brandeinsatz - Hochstand (13 Einsatzkräfte)
06.12.2021	Auflauf Brandmeldeanlage Krankenhaus (15 Einsatzkräfte)
07.12.2021	Auflauf Brandmeldeanlage Gymnasium (6 Einsatzkräfte)
26.12.2021	Auflauf Brandmeldeanlage Krankenhaus (14 Einsatzkräfte)
31.12.2021	Brandeinsatz – Fahrzeugbrand (11 Einsatzkräfte)

Bauangelegenheiten

Greßlerweg

Im Dezember konnte die Freifläche am Gresslerweg um die steinernen „Bremer Stadtmusikanten“ umgestaltet werden. Ein gepflastertes Rondell ist Mittelpunkt der neuen Fläche. Die steinernen Figuren und deren Sockel konnten saniert werden. Es wird im Frühjahr noch eine Bepflanzung folgen. Eine große Rundbank, die zum Verweilen einladen wird, soll die Fläche bald komplettieren. Die Gesamtkosten belaufen sich auf ca. 7.000 € und werden durch das Städtebauförderprogramm im Rahmen der Wohnumfeldgestaltung des August-Bebel-Gebietes gefördert.



Schulnachrichten

Junges Forscherteam gesucht!

Das Jugendprogramm „Spurensuche“ fördert 2022 erneut bis zu 20 Projekte der Jugendgeschichtsarbeit

Welche Spuren der letzten Jahrhunderte gibt es in meiner Region zu entdecken? Wie haben meine Eltern ihre Jugend in unserem Ort erlebt? Wo kommen die Namen von Häusern, Straßen und Gassen her? Welchen Einfluss hatte der Nationalsozialismus? Wie erlebten meine Großeltern und Nachbarn das System der DDR, den Fall der Mauer, die Wiedervereinigung und das Leben im Umbruch?



Es ist wieder soweit! Das Jugendprogramm Spurensuche der Sächsischen Jugendstiftung fördert 2022 erneut bis zu 20 Pro-

jekte der Jugendgeschichtsarbeit. Mit dem Programm unterstützt die Sächsische Jugendstiftung jedes Jahr Projektgruppen, die sich auf historische Forschungsreise begeben und die Geschichte ihres Ortes oder die der Menschen ihres Ortes beleuchten. Bereits zum 18. Mal können sich Jugendgruppen bewerben und zu einem „Spurensucherteam“ werden. Voraussetzungen sind, dass die jungen Menschen aus Sachsen kommen und hauptsächlich zwischen 12 bis 18 Jahre alt sind. In der Projektzeit werden die jungen Teilnehmenden andere Spurensucher*innen treffen, um ihre Erfahrungen auszutauschen und im November stellen sie ihre erforschten Schätze auf den Jugendgeschichtstagen im Sächsischen Landtag der Öffentlichkeit vor.

Das Jugendprogramm richtet sich an Träger der Jugendarbeit. In Ausnahmefällen können Vereine, Kirchgemeinden sowie Stadt- und Gemeindeverwaltungen ebenfalls Projektträger sein. Schulen bzw. deren Fördervereine sind antragsberechtigt, wenn es sich bei dem Vorhaben um ein außerschulisches Projekt, wie AGs oder Ganztagesangebote, handelt. Die Geschichtsjekte starten am 1. April und enden am 30. November 2022. Über die Auswahl der Förderprojekte entscheidet im März eine Jury. Unterstützt werden die Jugendgruppen mit bis zu 1.800 Euro. Damit können u. a. die Recherchearbeiten, Exkursionen und die Dokumentation der Ergebnisse in Form von Broschüren, Filmen, Fotobänden, Ausstellungen usw. finanziert werden.

Bewerbungen werden ab sofort bis zum 28. Februar 2022 entgegengenommen. Ausführliche Informationen zum Programm, Reportagen von schon entdeckten spannenden Geschichten sowie die aktuelle Ausschreibung und Antragsformulare stehen auf der Internetseite www.saechsische-jugendstiftung.de unter Spurensuche bereit.

Für Beratung und weitere Informationen steht Susanne Kuban, von der Kontaktstelle für Jugendgeschichtsarbeit der Sächsischen Jugendstiftung gerne unter 0351/323719014 und spurensuche@saechsische-jugendstiftung.de zur Verfügung:

Das Programm Spurensuche wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Susanne Kuban

Das Berufschulzentrum Zschopau informiert:

Den Beruf Sozialassistent.in kann man erstmalig mit Beginn des Schuljahres 2022/2023 am Standort Zschopau des BSZ für ETW des Erzgebirgskreises in 2 Jahren erlernen. Ebenso neu ist die Möglichkeit, an der Fachoberschule – Fachrichtung Gesundheit und Soziales die Fachhochschulreife zu erwerben. Bewerbungen sind bis zum **31.03.2022** an das BSZ zu richten. Mit beiden Abschlüssen bietet sich ab dem Schuljahr 2024/2025 die Möglichkeit, an der gleichen Schule den Abschluss Staatlich anerkannte.r Erzieher.in zu erwerben. Weitere Informationen finden Sie unter <https://bsz1-erzgebirgskreis.de/> oder 03725/860.



Thomas Müller
Schulleiter

Rückblick

Besucherzahlen Schloss Wildeck 2021

Turm	859
Erzgewölbe	73
Ausstellung	2.302
Sparkarte	1.012
Werkstätten	29
Familienkarte	184
Schlossführung	144
Stadtführung	14
Bes. Schlösserland	189
Freikarte	136
Kombiticket Augbg	325
Saisonabtakt	1.608



Gewinnauslosung des Aufrufes „Schönster Weihnachtsbaumschmuck“

Da auch 2021 kein Weihnachtsmarkt stattfinden durfte, starteten wir die Aktion „Schönster Weihnachtsbaumschmuck gesucht“.

Zahlreiche Exponate kamen bei uns an und zierten die Bäume im Schlosshof von Schloss Wildeck. Mit viel Liebe wurde der Schmuck angefertigt und es fiel uns nicht leicht, 3 Gewinner zu ermitteln. Deshalb gibt es nicht nur 3 Hauptpreise, sondern es werden alle Einsender einen Preis erhalten. Wir informieren telefonisch alle kleinen Künstler, die ihre Preise im Bistro von Schloss Wildeck abholen können.

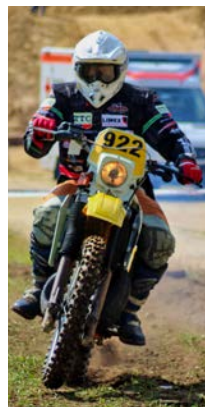
Der Schmuck wird von uns gut verpackt aufgehoben und zum nächsten Weihnachtsmarkt verschönt er die Bäume rund um das Haus der Schlosshexe Wildexa. Wir möchten uns noch einmal ganz herzlich für die rege Beteiligung bedanken und wünschen viel Spaß mit den Preisen.



Wir gratulieren ganze herzlich Sven Beyer zum Vizeeuropameister

Herr Beyer erzählt:

Mein Name ist Sven Beyer und ich wohne in Krumhermersdorf. Zum Motorsport bin ich durch Enduro Rund um die MZ Stadt Zschopau, Wismut- und Erzgebirgsrally gekommen. Mein 1. Rennen fuhr ich 1992 in einem Gruppe N Rallyauto mit 220 PS und Allradantrieb. 1994 stellte mir der MSV MZ-Stadt Zschopau ein Motorrad zur Verfügung. In den Folgejahren fuhr ich zahlreiche Meisterschaften im Motorradbiathlon.



Es folgten ab 1995 Starts mit eigenem Motorrad, beim Novemberenduro, Rund um Zschopau, Meisterschaften im Deutschen Enduro Pokal und der Internationalen Deutschen Enduro Meisterschaft. Als Helfer bei Rund um Zschopau und Zuschauer bei Classic Veranstaltungen, wuchs der Wunsch in mir, auch selber wieder an den Start zu gehen.

2019 fand in Deutschland ein Lauf zur Classic Enduro Europameisterschaft statt. Hier konnte ich meine Kasse gewinnen. 2021 absolvierte ich alle Läufe zur Classic Enduro Europameisterschaft. Die 1. Veranstaltung fand am 20. Juni in Casciana Terme Italien statt. Bei hochsommerlichen Temperaturen fuhren wir 3 Runden zu je 35 km. Pro Runde galt es 2 Sonderprüfungen zu absolvieren. Die Strecke bot viele stark ausgefahrene Steinwege und zahlreiche Auf- und Abfahrten. Am Ende konnte ich in meiner Klasse bis 250ccm den 6. Platz belegen. Mit meiner KTM 250 Baujahr 1986 fuhr ich am 4. Juli, den Lauf in Villebret Frankreich.

Nach starkem Regen am Vortag und leichtem Nieselregen am Wettkampftag bot sich eine anspruchsvolle Runde, von 90 km. Wir fuhren 2 Runden und pro Runde 2 Sonderprüfungen. Ich kam sturzfrei über den Tag und belegte Platz 2 in meiner Klasse. Am 14. und 15. August folgte die Veranstaltung von Deutschland in Uelsen.

Bei schönem sommerlichen Wetter, musste an beiden Tagen eine Runde von 65 km, 2 Mal gefahren werden. Eine Sonderprüfung führte durch ein Waldstück, welche sehr eng gesteckt wurde. Die 2. Prüfung führte um einen Baggersee mit sehr gut zu fahrenden Sandboden - am 1. Fahrtag Platz 2, am 2. Tag Platz 3. Mein Team Enduro Fleischer und ich waren sehr erleichtert, als das Ziel erreicht wurde. Der Motor meiner KTM, hatte sehr wenig Kompression und konnte nur durch anschieben, gestartet werden. Weiterhin gab es Probleme mit der Hinterradbremse. Am 6. und 7. November galt es im 2.000 km entfernten Sant Mateu in Spanien, die letzten Punkte für die Meisterschaft einzufahren. Der Veranstalter bot den 50 Classic Fahrern am 1. Tag eine leichte 35 km Runde, mit 2 Prüfungen, welche Ackerboden, Gras, Rollschotter Anteil, sowie ein Stück Motocross Strecke bot. Es galt bei knappen Etappenzeiten, 3 Runden zu fahren. Der 2. Fahrtag, die gleichen Sonderprüfungen des Vortages und eine neue Runde ca. 65 km 2 Mal zu fahren.

Die schwere Strecke führte über sehr schmale steinige Wege, trockene Flussbetten, felsige Auf- und Abfahrten. Zum Glück blieb das Wetter trocken, so war die Strecke für alle gut fahrbar. An beiden Tagen wurde es Platz 2 für mich. In der Gesamt Wertung der Classic Enduro Europameisterschaft, auch Vintage Enduro European Championship genannt, konnte ich Vizeeuropameister werden.

Praxisübernahme

Am 16.12.2021 fand die offizielle Verabschiedung von Herrn Dr. Frieder Meyer in den Räumen seiner Praxis statt. Der Oberbürgermeister, Arne Sigmund, dankte ihn für seinen jahrelangen und beständigen Dienst an den Patienten und wünschte ihm für seinen wohlverdienten Ruhestand alles erdenklich Gute. Herr Sigmund freute sich außerordentlich, dass hier eine optimale Übergabe der Praxis an Frau Dr. Pudwell erfolgen konnte. Auch ihr wünscht er natürlich einen guten Start.



Abschiedsgruß

Nach 41 Jahren zahnärztlicher Tätigkeit bin ich am 02.01.2022 in den Ruhestand gegangen. Ich möchte allen, zum Teil langjährigen Patienten danken, die mir über die Jahre die Treue gehalten haben, für ihr Vertrauen, die fachlichen Herausforderungen vor die sie mich gestellt haben, die Dankbarkeit für Hilfe oder Kritik und für die vielen persönlichen Gespräche durch die der oft anstrengende Arbeitsalltag bunter wurde.

Umso mehr freue ich mich, meine Patienten in diesen Zeiten nicht in Ungewissheit entlassen zu müssen. Die Praxis wird von meiner Tochter, Frau Dr. med. dent. Carolin Pudwell, mit neuer, junger Frische und Kraft weitergeführt. Frau Dr. Pudwell hat von 2004 - 2009 in Jena Zahnmedizin studiert, promoviert und sich danach zur Fachzahnärztin für Oralchirurgie weiterbilden lassen. Sie wird alle allgemein Zahnärztlichen und prophylaktischen Behandlungen anbieten sowie ihren Patienten ihr erlerntes oralchirurgisches Tätigkeitsfeld zugutekommen lassen.

Ich würde mich freuen, wenn ihr das Vertrauen geschenkt wird, so wie ich es in den Jahren genießen durfte.

Dr. med. Frieder Meyer
Zschopau

Entwurf offen sein soll für Pflege, Reparatur und den Austausch einzelner Komponenten. Für sein Lebenswerk erhielt er 2014 den Bundesdesignpreis. Karl Clauss Dietel starb am 2. Januar 2022 im Alter von 87 Jahren in Chemnitz. Für Zschopau von besonderer Bedeutung war seine Gestaltung der Motorräder MZ ES 250/1, ETZ 125, ETZ 150, ETZ 250 und ETZ 251. Stellvertretend für die vielen Ideen Dietels ist die ETZ 251, die als letztes Motorrad in der DDR gebaut wurde, unser Objekt des Monats.

Veranstaltungsübersicht 2022

02. – 03.04.2022	Mittelalterspektakel	
10.04.2022	Saisonauftritt unter Bikerfreunden	
23.04.2022	Liedernacht	
08.05.2022	Muttertagskaffee	
26.05.2022	Männertag	
27.05.2022	Maschine Intim – „Lieder für Generationen	
11.06.2022	Parkfest	
24. – 26.06.2022	Badfest Krumhermersdorf	
02. – 03.07.2022	Mittelalterspektakel	
08.- 10.07.2022	Sommertreffen	
19. – 21.08.2022	Schloss- und Schützenfest	
20.08.2022	Landesschützenfest & Treffen Sächsischer Schützenverein	
03.09.2022	Schlagerabend	
24.09.2022	Weinfest	
29.10.2022	Saisonabschluss unter Bikerfreunden	
26.11.2022	Pyramidenanschieben	
01. – 04.12.2022	Weihnachtsmarkt	

Das neue **Veranstaltungsheft April 2022 – September 2022** mit weiteren Informationen zu den o. g. Veranstaltungen **erscheint Ende März!**

Zschopauer und Krumhermersdorfer Vereine können, wie immer, ihre geplanten Veranstaltungen für o. g. Zeitraum kostenlos bewerben. Wir benötigen folgende Informationen: Name der Veranstaltung, Datum, Uhrzeit, Veranstalter, Veranstaltungsort, Kurzbeschreibung mit Informationen zu Eintrittspreisen (falls diese erhoben werden), Bildmaterial in druckfähiger Auflösung.

Bitte senden Sie uns diese per Mail an Frau Thielemann: v.thielemann@zschopau.de
Einsendeschluss ist der 13. Februar 2022. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 03725/287 161

Auch Werbeanzeigen sind noch möglich.

Preise:

195 x 95 mm	90,00 Euro zzgl. 19 % Umsatzsteuer
90 x 95 mm	50,00 Euro zzgl. 19 % Umsatzsteuer
58 x 95 mm	35,00 Euro zzgl. 19 % Umsatzsteuer

Hierzu benötigen wir Ihre Rückmeldung **bis spätestens 31. Januar 2022.**

Anzeige

Vorschau

Objekt des Monats

Karl Clauss Dietel prägte die deutsche Designentwicklung bis zur Jahrtausendwende maßgeblich. Er entwarf zahlreiche DDR-Verkaufsschlager wie beispielsweise das Moped Simson S50, den Wartburg 353, das Heliradio rk5 und Schreibmaschinen der Marke Erika. Im Mittelpunkt seiner eigens entwickelten Gestaltungsphilosophie steht das „Offene Prinzip“, nach dem ein gestalteter





Aldler-Apotheke

Inhaber: Apotheker M. Uhlig



Lange Straße 10
09405 Zschopau/Erzgeb.

Tel.: (03725) 2 38 63 / 2 38 64
Fax: (03725) 34 05 36

Nutzen Sie das umfangreiche Leistungsangebot und die Erfahrung einer Apotheke mit Tradition!

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-18 Uhr Sa 8-12 Uhr

2022 Teilemärkte & Motorradtreffen



10.04.2022 Saisonauftakt-Treffen mit Teilemarkt

08. - 10.07.2022 Sommertreffen mit Camping und Teilemarkt

29.10.2022 Saisonabtakt-Treffen mit Teilemarkt

Händler bitte voranmelden bei:

Stephan Drechsler

Tel.: 03725 / 287 169

E-Mail: s.drechsler@zschopau.de



Verschiebung Konzert

Aufgrund der aktuellen Situation hinsichtlich der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen sowie behördlichen Vorgaben wird das Konzert „Maschine intim – Lieder für Generationen“ verschoben.



Der neue Termin ist Freitag, der 27.05.2022.

Bereits gekaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit. Die Rückgabe und Erstattung von gekauften Tickets ist ausschließlich nach telefonischer Voranmeldung unter 03725 287 162 im Bistro von Schloss Wildeck möglich. Bei Fragen wegen Sie sich bitte an Frau Seifert Tel.: 03725 287 162 – Mail: c.seifert@zschopau.de oder Frau Thielemann Tel.: 03725 287 161 – Mail: v.thielemann@zschopau.de

Wir bitten um Ihr Verständnis.

100 JAHRE MOTORRADSTADT



ZSCHOPAU

- 25.03.2022** Fachvortrag Motorräder aus Zschopau, Fließbandfertigung und Manufaktur
- 10.04.2022** Saisonauftakt unter Motorradfreunden
- 17.06.2022** Fachvortrag vom Wankel- bis zum Viertaktmotor
- 25. - 26.06.2022** CLASSIC ENDURO
- 08. - 10.07.2022** Sommertreffen mit Camping und Teilemarkt
- 21.08.2022** Bikergottesdienst im Rahmen des Schloss- und Schützenfestes
- 16.09.2022** Fachvortrag von der ETZ bis zur MZ1000
- 08.10.2022** Oldtimertreffen des DKW-Siedlungsvereins mit Ausfahrt
- 15. - 16.10.2022** RUND UM ZSCHOPAU - Endurolauf
- 29.10.2022** Saisonabtakt mit Teilemarkt
- 18.11.2022** Fachvortrag 140 Jahre Zweitaktmotor im Fahrzeugbau

Änderungen vorbehalten. Infos unter www.zschopau.de

Anzeige

2 Probestunden gratis

Studienkreis
Die Nachhilfe

DER NOTEN-TURBO! MIT NACHHILFE 2.0



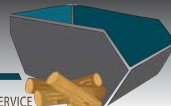
Für alle Klassenstufen Präsenzunterricht

INKLUSIVE digitale Lernangebote:
Leistungsanalyse, Hausaufgaben-Soforthilfe,
Lernbibliothek, Online-Seminare
und kostenfreies sofatutor-Abo

Studienkreis Zschopau, Lange Straße 24
03725 / 81893 • Mo–Fr, 14-17 Uhr

LÖBEL

CONTAINERDIENST & FEUERHOLZSERVICE



Containerhof Zschopau

Am Helmgarten 5, 09405 Zschopau (MZ-Schorenstein)
Annahme von Wertstoffen und Abfällen

Inh.: Roberto Löbel
Büro: Waldkirchener Str. 69
09405 Zschopau
Tel.: 01742447969

Email: feuerholz-loebel@web.de

Leistungen:

- Containerdienst bis 3,5 m³
- Hausmeisterdienst
- Abriss & Entkernung
- Entrümpelung/Beräumung
- Sägespaltautomat/Lohnspalten
- Feuerholz Verkauf ofenfertig
- Maschinenverleih
- Sägewerk
- Lohnschnitt
- Bauholz auf Bestellung bis 5m
- Anfertigung von Sondermaßen Fichte, Lärche, Eiche usw.



Begegnungszentrum Krumhermersdorf, Schulstraße 1 Termine, Infos Februar 2022 und Ausblicke

Anfragen: Telefon 03725 80582 (Simone Weigelt)
www.de-schul.de

FAMILIEN TRAUERBEGLEITUNG gemeinsam weiter gehen



In Situationen der Diagnose einer lebensbegrenzenden Krankheit oder bei Tod eines Angehörigen sind wir für Sie, Kinder, Teenager, Jugendliche und junge Erwachsene da, um den Weg der Trauer zu begleiten. Wir beraten und fangen auf, gehen in die Familien Und unterstützen beim Koordinieren und Verarbeiten.



Ulrike
Tel. 03725 459740
ulrike-listner@hoffnung-ev.de



Doreen
Tel. 01525 2107 829
doreen-peiter@hoffnung-ev.de



Christine Brunner
Tel. 0176 5548 8737
brunner@logo-ergo-chemnitz.de

**Verein Hoffnung
Christliche Lebensberatung e. V.**
Begegnungszentrum De Schul'
Schulstraße 1
09434 Krumhermersdorf
www.hoffnung-ev.de

Begleiter im Alltag

Mentorenkurs mit Anja Schnake

2.3. | 9.3. | 12.3. | 16.3. | 23.3. | 6.4.2022
mittwochs 17 - 20.30 Uhr, Samstag 9.30 - 16 Uhr
Begegnungszentrum De Schul'
Schulstr. 1 - 09434 Krumhermersdorf

Anmeldung:

kg.gornau@evlks.de
hoffnung-ev.de/mentoring-grundkurs-2022

Unser nächster Treff:

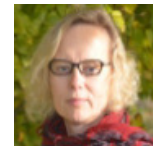
Do, 31.03./28.04.2022, 19:30 Uhr

im Begegnungszentrum De Schul',
in unseren neuen Räumen im 2. OG

Wir bitten um Anmeldung



Telefon. 03725 459740
ulrike-listner@hoffnung-ev.de



Tel. 0176 5548 8737
brunner@logo-ergo-chemnitz.de

Du bist nicht allein
Mut zur Trauer - Trauergruppe



Stadtbibliothek Zschopau profitiert nochmals von Sonderfördermitteln

Im Dezember 2021 konnten für die Stadtbibliothek Zschopau nochmals Fördergelder aus dem Sonderförderprogramm „Vor Ort für Alle – Soforthilfeprogramm für zeitgemäße Bibliotheken im ländlichen Raum“ in Anspruch genommen werden.

Mit Hilfe dieser Zuwendung wurde die Bibliothek mit neuer Lesegeräte-Technik ausgestattet und veraltete Geräte erneuert.

Je vier nagelneue Tonie-Boxen, Tolinos zur EMedien-Nutzung sowie Tiptoi-Stifte stehen für die Bibliothekskunden nun bald zur Ausleihe bereit. Auch auf einen guten Sound während der nächsten Kinder- und Jugendveranstaltungen in den Bibliotheksräumen können sich die Besucher freuen – über eine Boombox bzw. Bluetooth-Lautsprecher kommt das Bücherwurm-Lied, die Gitarrenbe-

**Vor Ort
für Alle** Soforthilfeprogramm
Bibliotheken



gleitung oder auch die Musik aus der „Konserve“ cool bei den Kids und anderen Bibliothekskunden an. Mit der durch diese Maßnahme geförderten Anschaffung modernster Les- und Veranstaltungstechnik wird das Angebot im Bereich der Bibliotheks- und Medienpädagogik der Stadtbibliothek Zschopau nochmals erweitert. Familien und Kindereinrichtungen können diese Technik zu Hause, in der Einrichtung oder auch verstärkt in der Bibliothek selbst nutzen. Der Tagesablauf kann mit Hilfe dieser Bibliotheksangebote kreativ und abwechslungsreich ge-

staltet werden. Und natürlich erleichtert diese Technik auch den Arbeitsalltag des Bibliotheksteams, besonders im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit.



Mit dem Soforthilfeprogramm „Vor Ort für Alle“ fördert der Deutsche Bibliotheksverband auch im Jahre 2021 bundesweit zeitgemäße Bibliothekskonzepte in Kommunen mit bis zu 20.000 Einwohner*innen. Dabei geht es um die Modernisierung und digitale Ausstattung der Bibliotheken. Ziel ist es, Bibliotheken als „Dritte Orte“, als Orte der Begegnung, auch in ländlichen Räumen zu stärken und so einen Beitrag zu gleichwertigen Lebensverhältnissen zu leisten.

Das Soforthilfeprogramm wird durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) im Rahmen des Programms „Kultur in ländlichen Räumen“ gefördert. Die Mittel hierfür stammen aus dem Bundesprogramm „Ländliche Entwicklung“ (BULE) des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft.



Absage des Reisevortrages „TATRA“

Aufgrund des aktuellen Pandemiegeschehens muss die für den 04. Februar 2022 geplante Dia-Reise-Show „TATRA“, mit Ralf Schwan, leider ausfallen. Allerdings gibt es einen neuen Veranstaltungstermin – nämlich den 10. März 2023, 19:00 Uhr, im Grünen Saal des Schlosses Wildeck Zschopau. Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek sowie die Mitglieder des Fördervereins der Stadtbibliothek Zschopau e. V. würden sich freuen, wenn sich interessierte Leserinnen und Leser diesen Termin bereits heute vormerken.

Weitere Veranstaltungstipps im Monat

Februar

(unter Beachtung der bestehenden Corona-Regelung)



Tägliche Angebote im High Point

- 13:00 – 18:00 Uhr, Spielstube Mini-Maxi (spielen, quatschen, chillen...)
- 14:00 – 18:00 Uhr, Radeltreff (Fahrradselbsthilfewerkstatt)
- 15:00 – 18:00 Uhr, Internetcafé
- 15:00 – 18:00 Uhr, offener Bereich (Billard, Tischtennis, Kicker, Treffpunkt)

montags

- 14-tägig, 14:00 - 15:30 Uhr, Singegruppe Volksolidarität Zschopau (fällt bis auf weiteres aus),
- 14-tägig, 14:00 - 17:00 Uhr, Hardanger Gruppe (fällt bis auf weiteres aus),

dienstags

- 16:00 – 16:45 Uhr - 16:30 Uhr, Tanzen für Kleinkinder (3 bis 6 Jahre), Jugendclub High Point
- 14-tägig, 17:00 - 19:30 Uhr, Malzirkel

mittwochs

- 09:00 - 11:30 Uhr, Pünktchentreff, Treff für Muttis mit und ohne Kinder, Jugendclub High Point
- 14-tägig, 10:30 - 11:30 Uhr, Sportgruppe (fällt bis auf weiteres aus)
- 14-tägig, 16:00 - 17:30 Uhr, Tanz-Kurs 50+ (fällt bis auf weiteres aus),

donnerstags

- 16:00 – 17:00 Uhr Kleinkindersport (Kinder ab 1,5 Jahre in der A.-Bebel-Turnhalle

17:00 – 18:30 Uhr Sport aktiv (Kinder und Jugendliche 8 – 14 Jahre)

freitags

18:30 Uhr Imkerverein, letzter Freitag im Monat, an wechselnden Orten, weiter Infos unter: <https://iv-zschopau.business.site/>

Donnerstag, 03.02.2022

19:00 Uhr Männerchor Zschopau
Treff: Blau-Weiße Stube

Montag, 07.02.2022

08:00 - 11:00 Uhr - Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck

Montag, 07.02.2022

14:00 Uhr Klöppelgruppe 2
Treff: Vereinsraum, Schloss Wildeck

Mittwoch, 09.02.2022

14:30 Klöppelgruppe 1
Treff: Vereinsraum, Schloss Wildeck

Donnerstag, 10.02.2022

19:00 Uhr Männerchor Zschopau
Treff: Blau-Weiße Stube

Montag, 14.02.2022

08:00 - 11:00 Uhr - Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck

Donnerstag, 17.02.2022

19:00 Uhr Männerchor Zschopau
Treff: Blau-Weiße Stube

Montag, 21.02.2022

08:00 - 11:00 Uhr - Kostenlose Beratung und Schätzung durch Mitglieder der Numismatischen Gesellschaft Zschopau
Treff: Schloss Wildeck

Montag, 21.02.2022

14:00 Uhr Klöppelgruppe 2
Treff: Vereinsraum, Schloss Wildeck

Mittwoch, 23.02.2022

14:30 Uhr Klöppelgruppe 1
Treff: Vereinsraum, Schloss Wildeck

Donnerstag, 24.02.2022

19:00 Uhr Männerchor Zschopau
Treff: Blau-Weiße Stube

-Änderungen vorbehalten-

Anzeigen

LACKIEREREI - BERND ROST GbR

Waldkirchener Str. 13 c · 09405 Zschopau · Tel. (03725) 2 22 68 · Fax 2 22 48

Unsere Leistungen rund um's Auto:

- Karosseriearbeiten
- Fahrzeugaufbereitung
- Lackschadenfreies Ausbeueln
- PKW - Lackierung
- Lackierarbeiten
- Sandstrahlarbeiten
- Unterbodenschutz
- Farbspraydosen





Jubiläen

Wir gratulieren ganz herzlich den folgenden Jubilaren:

Klaus Halser zum **80. Geburtstag**

Auch allen nichtgenannten Jubilaren alles erdenklich Gute!



Geburten in Zschopau

11.12.2021 **Talvi Quandt**
Eltern: Susann Quandt und Toni Senkowski, Zschopau

13.12.2021 **Julius Christian Mauersberger**
Eltern: Antje und Thomas Mauersberger, Zschopau OT Krumhermersdorf

13.12.2021 **Mathilda Roscher**
Eltern: Nadja Roscher und Robert Melzer, Gornau

13.12.2021 **Anni Morgenstern**
Eltern: Kristin und Andy Morgenstern, Zschopau OT Krumhermersdorf

16.12.2021 **Nicole Uhlig**
Eltern: Kathleen Uhlig und Peer Kebschull, Zschopau



Eheschließungen

14.12.2021 **Michael und Mandy Strauch, geb. Claus**
Zschopau

29.12.2021 **Christine Klamm und Peter Hengst**
Gornau



Sterbefälle

02.12.2021 **Helmut Degen**
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 89 Jahren

06.12.2021 **Egon Sprunk**
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 85 Jahren

12.12.2021 **Bernhard Sowade**
zuletzt wohnhaft in Gornau
im Alter von 85 Jahren

17.12.2021 **Brigitte Hauser**
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 79 Jahren

18.12.2021 **Lieselotte Schieferdecker**
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 83 Jahren

26.12.2021 **Hans-Joachim Holoschovsky**
zuletzt wohnhaft in Zschopau
im Alter von 80 Jahren

Nachruf

Die Stadtverwaltung Zschopau und der Stadtbauhof trauern um

Roberto Richter,

der am 09.01.2022 nach kurzer schwerer Krankheit verstarb.

Herr Roberto Richter war seit März 1988 im Bauhof der Motorradstadt Zschopau beschäftigt. Während dieser Zeit gehörten verschiedene Tätigkeitsbereiche zu seinem Arbeitsgebiet. Wir kennen ihn als engagierten und pflichtbewussten Kollegen, der allseits geschätzt wurde. Ebenfalls setzte er sich als Vorsitzender und Mitglied des Personalrates für die Belange der Mitarbeiter ein.

Mit Roberto Richter verlieren wir einen zuverlässigen und freundlichen Menschen. Unser Mitgefühl gehört in diesen Stunden seinen engsten Familienangehörigen. In Gesprächen und Erinnerungen wird er weiter in unserer Mitte weilen.

Arne Sigmund
Oberbürgermeister

Wolfgang Schreiter
Bauhofleiter

Ines Weißbach
Personalrats-
vorsitzende

Anzeige

In guten Händen.



ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH

Bestattungshaus in Zschopau
Rudolf-Breitscheid-Straße 17, 09405 Zschopau
Ihr Ansprechpartner: **Jan Gärtner**

TAG UND NACHT Telefon (03725) 22 99 2

www.antea-bestattung.de



Bestattungswesen Zschopau

Inh. Cornelia Schwarz



Gartenstraße 9 · 09405 Zschopau

Telefon (0 37 25) 2 25 55

Fax (0 37 25) 2 27 03

www.bestattungswesen-zschopau.de
Telefonisch stets erreichbar



Sportliches



**Danke an das Autohaus Krauß für
Trikot-Sponsoring!
FSV Zschopau-Krumhermersdorf
bedankt sich für Trikot-Sponsoring**

Das FSV-Team kann sich über eine großartige Sponsoring-Aktion bedanken. Andreas Krauß, Geschäftsführer der Autohaus Krauß GmbH in Gornau, hat dem Verein mit seinem Unternehmen einen



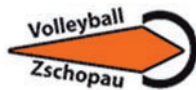
kompletten Satz Trikots für die Herrenmannschaften gesponsort. Dafür sagen unsere Fußballer und der ganze Verein herzlichen Dank!

Gerade in einer Zeit, in der der Vereinssport eher ein Randdasein führen muss, ist die Unterstützung mit einer so wichtigen Sachspende genau das richtige Signal. Der FSV freut sich darüber umso mehr, weil das Autohaus Krauß dem Verein seit Jahren als Unterstützer zur Seite steht. Das tut gut, ist für den Verein eine große Hilfe und ist genau der richtige Ansatz zur Unterstützung des Breitensports.

Wir sagen DANKE AUTOHAUS KRAUß!!

FSV-Vorstand

Volleyball Club Zschopau



Der VC Zschopau wünscht allen Lesern und Freunden ein gutes Jahr 2022. Vor allem hoffen wir auf eine Rückkehr zum normalen Leben.

Wir würden uns freuen an diese Stelle über erfolgreiche Spiele berichten zu können; euch aber auch verbindliche Spieltermine benennen zu können. Leider kam auch für den Sport im November '21 (zumindest in Sachsen) der Lockdown. Alles stand still...

Kurzfristig wurde nun ab Mitte Januar der Spielbetrieb wieder aufgenommen. Bei unseren Teams sind jeweils fünf bis sechs Spiele nachzuholen. Besonders hart ist dieser Umstand für unsere Dritte Liga. Die Herrenvertretung muss bis Ende Januar alle Spiele nachholen; heißt auch mal Doppelspieltage mit Freitags- und Sonntagsspielen. Sollte der Plan aufgehen, können wir ab Februar mit den Play-Offs rechnen. Unsere beiden Regionalligateams

steigen erst Anfang Februar wieder in den Spielbetrieb ein. Soweit nicht erneut alles unterbrochen wird, gelten die unten aufgeführten Heimspieltermine. Stand heute ist Publikum unter Einhaltung der 2G+ Regel erlaubt. Wir bieten Catering und Volleyballatmosphäre in gewohnter Qualität und würden uns daher riesig über Publikum freuen. Bitte informiert euch über die aktuellen Regeln und unterstützt uns bei deren Umsetzung.

Geplante Heimspieltermine Sporthalle Berufsschulzentrum Zschopau

3. Bundesliga Männer

29.01.2022 19:00 Uhr VC Zschopau VSV Jena

Regionalliga Damen

05.02.2022 15:00 Uhr VC Zschopau NV Markkleeberg

Regionalliga Männer

05.02.2022 19:00 Uhr VC Zschopau II USV Dresden

Für unsere Jüngsten: Trainingszeiten zum Kennenlernen immer donnerstags 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im BSZ Zschopau. Anfragen, Termine und aktuelle Tabellen gibt es auf der Homepage www.vc-zschopau.de und auf Facebook.

Rafael Hausotte
VC Zschopau – Vorstand

Vereine

Liebe Vereinsmitglieder des Fördervereins Schloss Wildeck e. V.,

auch wenn uns das neue Jahr schon wieder voll im Griff hat, möchte ich es nicht verpassen allen Mitgliedern ein gutes und vor allem gesundes 2022 zu wünschen. Ein neues Jahr heißt neue Hoffnung, neue Gedanken und neue Wege zum Ziel.

Im Jahr 2021 waren wieder viele Projekte auch in unserem Verein geplant. Leider hat uns aber die Pandemie wieder gezwungen, einiges von der Agenda zu streichen. So musste u. a. die geplante Ostereierschatzsuche ausfallen oder auch das Fest der Vereine im Mai abgesagt werden.

Unser größtes Projekt ist immer unser Märchenwald im Dezember. Bereits im Februar beginnen hier die Planungen und die Vorbereitungen. Sieben Ehrenamtliche verbrachten viele, viele Stunden mit dem Ausschauen der Märchen, mit der Reparatur der Märchenschränke oder mit der Herstellung von Dekoration. Da der Märchenwald immer zum Weihnachtsmarkt in Zschopau eröffnet wird und dieser die Kinder diesmal zwei Wochen erfreuen sollte, wurde mit dem Aufbau schon im November begonnen. Die ersten Märchen versteckten sich schon in den aufgestellten Holzhäuschen im Schloss Wildeck. Leider wurde dann kurzfristig auch unser Märchenwald abgesagt, so dass auch die mühevollen Aufbauarbeiten, die schon viele Stunden in Anspruch genommen hat, umsonst war.

Ein kleiner Lichtblick im Jahr 2021 war die erfolgreiche Durchführung der Ferienspiele im Sommer. Unter erhöhten Hygieneauflagen konnten sich viele Kinder an die Zeiten von Früher erfreuen d. h. unsere kleinen Besucher sind in die Ritterzeit zurückgesetzt worden. Hiermit möchte ich mich noch einmal bei Donner und Doria ganz herzlich bedanken, die unsere kleinen Besucher zur Ritterhochzeit mittelalterlich begleiteten und dazu beigetragen

haben die Alltagsorgen einmal kurz zu vergessen.

Liebe Mitglieder,
ich habe im Dezember 2021 mein Amt als Vorstandsvorsitzende niedergelegt. Die Wahlen eines neuen Vorstandes wurden vorgezogen. Die Briefwahl wurde euch im Dezember zugesandt und es fand eine rege Beteiligung statt. Den neuen Vorstand wird im Anschluss Frau Carmen Seifert bekannt geben.

Ich möchte mich heute für das jahrelange entgegengebrachte Vertrauen bedanken und auch allen Mitgliedern, die sich rege an der Umsetzung unserer Projekte beteiligt haben, großen Dank aussprechen. Ohne den vielen fleißigen Händen, ohne eure Ideen, ohne eure ehrenamtlichen Einsätze wären so manche Projekte nicht durchführbar gewesen.

Ein ganz besonderer Dank geht an die zwei ältesten Mitglieder des Vereins. Vor 25 Jahren haben Herr Kretzschmar und Herr Schöne den Förderverein Schloss Wildeck e. V. mit ins Leben gerufen. Herr Kretzschmar brachte die ersten Exponate für das Schloss und Herr Schöne lockte mit seiner Ausstellung der Buchdruckerei die ersten Besucher ins Schloss. Leider muss die Buchdruckerei nach 25 Jahren nun das Schloss verlassen. Ich wünsche Herrn Schöne und Herrn Kretzschmar alles Gute und beste Gesundheit.

Den neuen Vorstand möchte ich alles Gute für die Ausführung eurer Projekte wünschen, viel Durchsetzungsvermögen, viel Kraft

und bessere Unterstützung.

Ellen Bollin
Ehemals Vorstandsvorsitzende des Fördervereins Schloss Wildeck e. V.

Förderverein Schloss Wildeck

Der Förderverein Schloss Wildeck e. V. hat seit dem 01.01.2022 einen neuen Vorstand. Als Vorsitzende wurde Carmen Seifert bestätigt, Stellvertreter ist Ortrud Mai und der neue Schatzmeister heißt Doris Hofmann.



Der Verein hat sich für das Jahr 2022 wieder viel vorgenommen und hofft, dass alles so wie geplant durchgeführt werden kann. Ein kleiner Auszug aus dem Vorhaben:

- Ostersonntag – Der Osterhase versteckt Geschenke
- 1. Mai – Fest der Vereine im August-Bebel-Gebiet
- Märchnacht – Zusammenarbeit mit der Stadt und dem High Point
- Beteiligung am Parkfest
- Basteln von Lampions für das Schloss- und Schützenfest
- Unterstützung Kinderfest
- Ferienspiele während der Sommerferien
- Märchenwald und Hutzenstube und vieles mehr.

Anzeige



**Wohnungsgenossenschaft
ZSCHOPAUTAL eG**

Aktuelle Wohnungsangebote



**Moderne 5-Raum-Wohnung mit Balkon – 79 m²
Launer Ring 24 in Zschopau**

5. Etage – Süd-Balkon –
sanierter Neubau –
innenliegendes Bad gefliest mit Wanne –
Fußboden: Design- und CV-Belag –
Wände und Decken: Raufaser, Anstrich nach Wahl –
Keller - Abstellraum für Fahrräder zur gemeinsamen
Nutzung – Wäscheplatz und -raum steht zur Verfügung –
Nutzung von Solarenergie

310,00 € Miete
200,00 € Nebenkosten

**Moderne 2-Raumwohnung mit Balkon- 46 m²-
Greißlerweg 4 in Zschopau**

4. Etage – sanierter Neubau –
Küche mit Fenster –
innenliegendes Bad gefliest mit Wanne –
Fußboden: Design- und CV- Belag –
Wände und Decken: Raufaser, Anstrich nach Wahl –
Keller - Abstellraum für Fahrräder zur gemeinsamen
Nutzung – Wäscheplatz und -raum stehen zur Verfügung –

199,00 € Miete
100,00 € Nebenkosten









Ihr Ansprechpartner: Herr Nestler
Telefon: 03725 / 77 294 • Fax: 03725 / 77 922
Wohnungsgenossenschaft Zschopautal eG
Altmarkt 8 • 09405 Zschopau
www.wg-zschopautal.de

Unsere Leistungen im Überblick:

- Wir vermieten 1- bis 6-Raum-Wohnungen in den Orten: Zschopau, Krumhermersdorf, Scharfenstein, Grißbach, Großolbersdorf, Wolkenstein, Niederschmiedeberg
- Errichtung, Verkauf und Verwaltung von Wohneigentum
- Vermietung einer Gästewohnung
- allgemeine Servicedienstleistungen rund ums Haus

Diese Veranstaltungen werden von den ehrenamtlichen Mitgliedern des Fördervereins unterstützt, die Ferienhighlights stehen unter der Regie des Vereins. Sollte Interesse bestehen, uns bei den vielseitigen und aufwendigen Zielstellungen zu unterstützen, würden wir uns sehr freuen.

Wir sind wie folgt zu erreichen:

Mail: c.seifert@zschopau.de

Telefon: 03725 / 287 162

Wir hoffen auf regen Zuspruch und bedanken uns im Voraus!

Der Vorstand des Fördervereins Schloss Wildeck e.V.

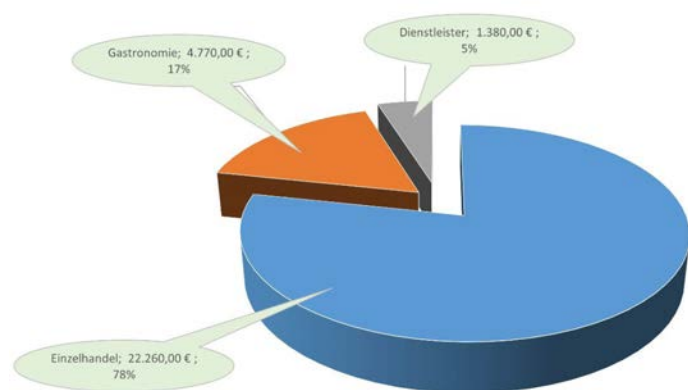
Gewerbeverein Unser Zschopau e. V. informiert:



Neustartgutscheine

1000 Stück Neustartgutscheine wurden 2021 ausgegeben, davon wurden 947 Neustartgutscheine in 2021 in den Geschäften wieder eingelöst und erstattet. Das sind 94,7 % aller Gutscheine

Neustartgutscheine Einlösungen 2021
an 26 Unternehmen aus Zschopau



im Gesamtwert von 28.410,00 EUR. Die restlichen 53 Gutscheine können noch bis 31.12.2024 zu je 20,00 EUR in den Zschopauer Geschäften eingelöst werden. Wir sagen Danke für die große Unterstützung!

Euer Gewerbeverein Unser Zschopau e. V.

Neues Jahr - neue Impulse



Das neue Jahr hat begonnen, neue Vorsätze warten auf ihre Umsetzung und der innere Schweinehund wartet auf neue Impulse. Doch nur Warten bringt keine Veränderung. Wir möchten euch mit unseren Angeboten neue Impulse aufzeigen, gemeinsame Aktivitäten umsetzen und Neues erleben. In unserer Einrichtung gibt es mehrere soziale, spielerische, kreative und sportliche Angebote für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, welche für neue Besucher*innen interessant sein könnten. Auch wenn, durch die geltenden Corona- und Hygienemaßnahmen, momentan nicht alle Angebote umsetzbar sind, haben wir doch einige Aktivitäten im Programm.

Tägliche Angebote

Montag – Freitag 13:00 – 18:00 Uhr Spielstube Mini-Maxi (spielen, Treffpunkt, quatschen, chillen...)

Montag – Freitag 14:00 – 18:00 Uhr Radeltreff (Fahrradselbsthilfewerkstatt)

Montag – Freitag 15:00 – 18:00 Uhr Internetcafé (kostenfreie Nutzung der Laptops vor Ort)

Montag – Freitag 15:00 – 18:00 Uhr offener Bereich (Billard, Tischtennis, Kicker, Treffpunkt, Gespräche...)

Wöchentliche Angebote

Dienstag 16:00 – 16:45 Uhr Tanzen (Kinder 3 -8 Jahre)

Mittwoch 9:00 – 11:30 Uhr Pünktchentreff (Treff für Eltern mit Kindern ab 0,5 Jahre)

Donnerstag 16:00 – 17:00 Uhr Kleinkindersport (Kinder ab 1,5 Jahre in der Bebel-Turnhalle)

Donnerstag 17:00 – 18:30 Uhr Sport aktiv (Kinder und Jugendliche 8 – 14 Jahre)

Ferienangebote

23. - 25.02.22 Sportcamp (Kinder 7 – 12 Jahren; sportliche Einheiten in der Turnhalle BBZ)

02. - 05.08.22 Schwimmlager (7-14 Jahre, mit Übernachtung in Zelten, Angebote im und am Wasser)

09. - 12.08.22 Sommercamp (7-14 Jahre, mit Übernachtung in Zelten, sportliche und kreative Angebote am Bootshaus)

Natürlich haben wir noch viele andere Angebote. Kommt einfach mal vorbei und lasst uns eure Fragen beantworten. Für Anregungen oder neue Ideen haben wir immer ein offenes Ohr.

Weihnachten für Flüchtlingskinder

Ein voller Saal mit vielen Familien. Die Kinder wuseln um die Tische. Die Flüchtlingsweihnachtsfeier in der Kirchlichen Erwerbsloseninitiative Zschopau (KEZ) sind was Besonderes. Doch bereits zum zweiten Mal musste die Weihnachtsfeier für Flüchtlinge Corona bedingt ausfallen. Aus diesem Grund waren wir vom 14. - 16.12.2021 in und um Zschopau unterwegs. Die Kirchgemeinden von Gornau, Herold, Krumhermersdorf, Olbernhau, Pockau-Lengfeld und Zschopau haben wieder an die 50 Geschenke für Kin-



der gepackt, die es zu verteilen galt. Ebenfalls konnten wir kleine Präsente an die älteren „Kinder“ weitergeben. Unser Transporter war gefüllt mit Mitarbeitern, Geschenken, Helium-Ballons und einem riesen Wimmelbild. Die Kinder wurden aus den Wohnungen zum Auto gebeten und sollten dort anhand von Karten Ausschnitte der Weihnachtsgeschichte auf dem großen Bild finden. Während dessen wurden die Helium-Ballons gefüllt und danach die Geschenke verteilt. Dies war nur möglich, weil die Kirchen und der Landkreis sich an der Aktion beteiligt haben. Ihnen gilt ein herzliches Dankeschön.

Liebe Tierfreunde,

heute wenden wir uns, die Mitarbeiter der Tierschutzstation Zschopau, an Sie. Wir geben unser Bestes, um den uns anvertrauten Vierbeinern ein schönes Leben zu ermöglichen. Um dies jedoch weiterhin gewährleisten zu können, suchen wir Menschen, die ein genauso großes Herz für Tiere haben wie wir.



Zu den täglichen Aufgaben gehören Pflege, Betreuung und auch Streicheleinheiten für die Tiere. Erlaubt es Ihre Freizeit, sich einem Hobby mit Herz und Liebe zu widmen? Dann wenden Sie sich an uns, per Telefon 03725/343768, per Mail tierschutzverein-zschopau@gmx.de oder über unserer öffentlichen Facebookseite.

Wir hoffen, wir konnten Sie neugierig machen und hören bald voneinander.

Ihr Vorstand des TSV Zschopau

Christine Grzelka
-Vorsitzende-

Blutspende

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:



am Mittwoch, dem 12.01.2022,
von 15:00 bis 19:00 Uhr,
in der Oberschule M. A. Nexö, An den Anlagen 19, Zschopau.

Anzeige

Gasthof Witzschdorf
29.+30. Januar 2022
Schlachtfest
zum Mitnehmen und Abholen

nur auf Vorbestellung **Schlachtpaket bestehend aus:** 17,00 € pro Person
hausschlachtene Wurst, Wellfleisch & Krustenbraten, Sauerkraut und Klöße

14. Februar 2022 Valentinstags-Menü
gasthof-witzschdorf@gmx.de, Tel. 03725-6680

Aus der Heimatgeschichte

Vor 25 Jahren: Inbetriebnahme des neuen Kreiskrankenhauses - Zur Entwicklung des Gesundheitswesens in Zschopau

Schon immer machten Krankheiten den Zschopauer Einwohnern das Leben schwer. Besonders gefürchtet war die **Pest**, die in unserer Stadt bei jedem Auftreten zahlreiche Opfer forderte. Wie uns der Zschopauer Chronist E. F. W. Simon in seiner Chronik von 1821 berichtet, war dies in den Jahren 1349, 1350, 1357, 1368,



Siechenhaus, Stift und Hospitalkirche St. Beatae Mariae Virginis, (Ausschnitt aus der Stadtansicht von Wilhelm Dilich 1626)

1373, 1439, 1484, 1485, 1552, 1567, 1580, 1599, 1607, 1612 und 1680 der Fall. Aber auch andere Krankheiten wie die **Blattern** (Pocken) forderten ihren Tribut, so z.B. 1615, als 81 Kinder starben und 1767, als 183 Kinder starben. Die medizinischen Möglichkeiten im Mittelalter waren sehr begrenzt, eine ernsthafte Erkrankung endete oft mit dem Tod. Kleinere Verletzungen wurden in der Regel von **Badern und Barbieren** behandelt, während größere Operationen und Eingriffe den **Wundärzten** (Chirurgen) vorbehalten waren. Geburten wurden bei Bedarf durch **Wehefrauen** begleitet, wie die Hebammen damals genannt wurden. Leider trieben zu dieser Zeit auch viele **Kurpfuscher** (Quacksalber) ihr Unwesen, die mit ihren Mitteln oft mehr Schaden als Nutzen stifteten. Sofern der Kranke nicht zuhause gepflegt werden konnte, übernahmen sogenannte **Siechhäuser** diese Aufgabe. Ein solches befand sich oberhalb des Friedhofes. Es gehörte zum Stift „Sankt Beatae Mariae Virginis“, wurde 1831 abgerissen und am jetzigen Standort (Friedhofseingang) wieder aufgebaut. Noch heute erinnert die „Stiftsgasse“ gegenüber dem Friedhof an diese Einrichtung. Auch die alte Kirche „Capella Beatae Mariae Virginis“ auf dem Friedhofsgelände, 1454 errichtet und 1812 wegen Baufälligkeit abgerissen, erinnerte mit ihrem volkstümlichen Namen „Hospitalkirche“ an das alte Siechhaus. Auch in der Stadt selbst gab es eine derartige Vorkehrung. Daran erinnert der alte Straßename „Am Alten Siechen“ (heute Philipp-Müller-Straße). Da es keine Krankenversicherung gab und die finanziellen Mittel der Einwohner oft gerade so zum Leben reichten, bedeutete eine Erkrankung in vielen Fällen eine Katastrophe für die betroffene Familie. Erste Verbesserungen erga-

ben sich mit Eröffnung der ersten **Apotheke** Anfang des 17. Jahrhunderts und der Einführung einer **Amtsarztstelle** (Stadt- bzw. Amtsphysicus) Mitte des 18. Jahrhunderts. In diese Zeitperiode fällt auch die erste Erwähnung eines praktizierenden Arztes, **Johann Christian Albini**.

Seitdem entstanden in unserer Stadt eine Vielzahl von medizinischen und sozialen Einrichtungen: Ärzte und Zahnärzte eröffneten eigene Praxen, der Spinnereibesitzer **Jakob Georg Bodemer** (1807 – 1888) gründete bereits 1850 eine **Betriebskrankenkasse**, der Bezirks-Armenverein eröffnete 1867 das **Bezirks-Armenhaus** auf dem Hoffeld (ab 1921 Kinderheim und ab 1947 Altersheim), die **Ortskrankenkasse** wurde 1885 ins Leben gerufen. Es folgte eine Reihe von weiteren Einrichtungen zur Alten-, Kranken- und Kinderbetreuung. Durch diese Maßnahmen konnte die Lebensqualität der Einwohner bedeutend verbessert werden. Ein großer Erfolg war die erhebliche Reduzierung der bis dahin hohen Kindersterblichkeit. In der Neuzeit wurden diese Einrichtungen durch spezielle Praxen für Physio- und Psychotherapie ergänzt. Stellvertretend für alle diese Institutionen und Unternehmungen wollen wir uns nachfolgend etwas mit der Geschichte des städtischen Krankenhauses in Zschopau beschäftigen.

Wie bereits beschrieben, übernahmen im Mittelalter sog. Siechhäuser die Aufgabe der Krankenpflege. Allerdings beschränkte sich diese Pflege auf die reine Versorgung, eine medizinische Behandlung im heutigen Sinne war unter den damaligen Umständen kaum möglich. Mitte des 19. Jahrhunderts erkannte man immer deutlicher die Notwendigkeit eines eigenen Stadtkrankenhauses. Der Strumpffabrikant, Stadtrat und Ehrenbürger **Carl Wilhelm Gottschald** (1801-1896) hatte deswegen bereits 1863 einen sog. **Hospitalfonds** ins Leben gerufen, in dem Gelder für den Krankenhausbau gesammelt wurden.

Am 22.12.1896 beschloss der Zschopauer Stadtrat nach langen Diskussionen den Bau eines städtischen Krankenhauses. Grundlage der Finanzierung war der Hospitalfonds. Spinnereibesitzer **Jakob Georg Bodemer** hatte der Stadt in seinem Testament 10.000 Mark für den Bau eines Krankenhauses zur Verfügung gestellt. Nach einem Aufruf im „Zschopauer Wochenblatt“ kamen weitere 30.000 Mark an Spenden zusammen, darunter 15.000 Mark, die Spinnereibesitzer **Johann Georg Bodemer** (1842-1916) aus einer Erbschaft zur Verfügung stellte. Mehrere Anfragen an die umliegenden Ortschaften mit der Bitte um Beteiligung an dem Vorhaben blieben erfolglos. Nach langen Debatten um den Standort schenkte der Baumeister und Stadtrat **Friedrich Carl Wendler** (1839 – 1897) der Stadt ein 13.713 m² großes Grundstück an der Reichsstraße (heute Gabelsbergerstraße). Die Stadtverordneten stimmten dem Stadtratsbeschluss am **18.02.1897** zu, so dass der Bau am 08.04.1897 mit der feierlichen Grundsteinlegung beginnen konnte. Die Einweihung des Krankenhauses mit zunächst 17 Betten erfolgte am **02.11.1898**.

Die Patienten hatten die freie Auswahl unter vier Ärzten. Die Baukosten betragen **61.594,32 Mark**, geplant waren 45.000 Mark. Die Finanzierung teilte sich wie folgt auf: 23.594,32 Mark Hospitalfonds, 12.000,00 Mark unverzinsliches Darlehen der Amtshauptmannschaft Flöha und 26.000,00 Mark Stammvermögen



Krankenhaus Gabelsbergerstraße (um 1900)

der Stadt Zschopau. **Dr. med. Carl Constantin Bahr** wurde der erste Chefarzt. Man rechnete zunächst mit 2.400 Pflgebetagen, diese wurden jedoch erst 1906 (mit 2.600 Pflgebetagen) erreicht. In dieser Zeit musste die Stadt zum Betrieb der Einrichtung jährlich einen Betrag von ca. 2.000 Mark zuschießen. Die Verwaltung lag in den Händen von **Karl Zimmerling**, der dieses Amt bis zu seinem Ruhestand 1936 ausübte.



Krankenhaus Gabelsbergerstraße, seit 1997 Ärztehaus (2016)

Schon 1909 wurde die Bettenkapazität auf 20 Betten erweitert und 1911 wurde auf dem Gelände eine **Isolierstation** mit acht Betten errichtet (ab 1951 Entbindungsstation, ab 1958/1959 gynäkologische Station und ab 1970 gynäkologische Ambulanz). 1913 wurde die Kapazität nochmals erweitert, damit standen 28 Betten zur Verfügung. 1916 trat der neue Ärztliche Direktor **Dr. Flechsig** sein Amt an. Bodemer-Erbin **Albenia Bodemer** (1846-1932) und die Zschopauer Baumwollspinnerei AG spendeten 1919 **35.000 Mark** für das Krankenhaus. 1920 konnte die Kapazität nochmals um zwei



Krankenhaus Beethovenstraße (um 1965)

und 1929 um weitere sieben Betten erhöht werden. In diesem Jahr wurden im Krankenhaus 406 Patienten behandelt, die sich im Durchschnitt 15,7 Tage im Krankenhaus aufhielten. Das Jahr 1935 brachte wesentliche Verbesserungen: unter dem neuen Chefarzt **Dr. Otto Reinicke** (1881 – 1948) wurden – ermöglicht durch eine Spende der Auto Union, Werk DKW in Höhe von 4.000 Reichsmark – u.a. ein Operationstisch und eine Röntgeneinrichtung angeschafft.



Krankenhaus Beethovenstraße, seit 1997 AOK-Geschäftsstelle (2016)

Während des Krieges entstand 1942 an der Feuerwache eine Baracke, in der erkrankte **sowjetische Kriegsgefangene**, die im Werk DKW der Auto Union AG zur Zwangsarbeit eingesetzt waren, unter menschenunwürdigen Bedingungen leben mussten. 33 dort verstorbene Gefangene wurden auf dem Zschopauer Friedhof beerdigt.

Seit 1947 waren in Zschopau etwa 20 Diakonissen der **Bethanienanstalt Magdeburg** im Bereich der Krankenversorgung tätig. Sie wurden 1960 in das Mutterhaus nach Magdeburg zurückgerufen.

Als praktische Ärzte waren zu dieser Zeit in Zschopau tätig: **Walter Flechsig** (Rudolf-Breitscheid-Str. 16), **Dr. Heinrich Weiß** (1881 – 1961, Lange Str. 1), **Dr. Johannes Neumann** (1878 – 1973, Rudolf-Breitscheid-Str. 29, praktizierte bis 1973), **Dr. Ernst Müller** (1901 - 1980, Johannisstr. 21, praktizierte bis 1975) und **Dr. Paul Rupprecht** (Schlossberg 2). Auf dem Gebiet der Zahnheilkunde waren **Dr. Herbert Müller** (1905 – 1990, Gabelsbergerstraße 2) und **Dr. Carl Fröbe** (1895 – 1967, An den Anlagen 3, ein Cousin des bekannten Schauspielers Gert Fröbe) tätig. **Otto Jünge** (1899 – 1974, An den Anlagen 6) und **Gerhart Härtwig** (1911 – 1972, Altmarkt 1) standen als Dentisten (Zahntechniker ohne akademische Ausbildung) zur Verfügung.

Nachdem die sowjetische Kommandantur das ehemalige Finanzamt auf der **Beethovenstraße** geräumt hatte, wurde dieses Gebäude am 03.11.1948 als weiteres Krankenhaus mit 31 Angestellten unter **Dr. Karl-Heinz Heymanns** (Chefarzt seit 1946) eröffnet. Mit der Gründung des Kreises Zschopau im Jahre 1952 wurde das Stadtkrankenhaus dem Kreis Zschopau zugeordnet. **Dr. Hans Bechmann** wurde 1953 neuer Ärztlicher Direktor, nachdem Dr. Heymanns in den Westen Deutschlands verzogen war.



Poliklinische Abteilung für Lungenkrankheiten und Tuberkulose Robert-Koch-Straße, seit 1997 Ärztehaus (2016)

1956 wurde in der Robert-Koch-Straße die „**Poliklinische Abteilung für Lungenkrankheiten und Tuberkulose (PALT)**“ eröffnet. 1957 wurde im Krankenhaus Gabelsbergerstraße eine reguläre **Entbindungsstation** mit 18 Betten eingerichtet, jährlich kamen hier 479 Kinder zur Welt (1964).



Poliklinik Beethovenstraße, seit 1991 Ärztehaus (2016)

1960 wurde **Dr. Rudolf Berthel** Ärztlicher Direktor des Krankenhauses, er verstarb allerdings zwei Jahre später im Alter von 47 Jahren.

1961 konnte die gegenüber dem Krankenhaus errichtete **Poliklinik** ihrer Bestimmung übergeben werden. 35 Mitarbeiter (davon fünf Ärzte) standen für die Patientenbetreuung zur Verfügung.

Als **Dr. Erich Schreiber** (1922 - 2001) 1962 Ärztlicher Direktor wurde, hatte die Einrichtung bereits 140 Angestellte. 1965 erfolgte unter der Bezeichnung „**Kreiskrankenhaus**“ der Zusammenschluss mit dem Thumer Krankenhaus (107 Betten). Dort wurde

in den folgenden Jahren ein Bereich zur Behandlung innerer Krankheiten aufgebaut, während man in Zschopau vorwiegend chirurgische und gynäkologische Fälle behandelte. 1967 wurde **Dr. Siegfried Noetzel** (1933 – 2012) Leiter der Abteilung Gynäkologie (bis 1997).

1973 wurde die Einrichtung einer grundlegenden Rekonstruktion unterzogen. Jährlich wurden mehr als 1.000 chirurgische Eingriffe durchgeführt, für die Patienten standen insgesamt 149 Betten zur Verfügung. Das Krankenhaus beschäftigte mehr als 100 Angestellte und konnte auf mehr als 14.000 Pflage tage verweisen.

1977 wurde eine eigene **chirurgische Abteilung** unter **Dr. Margret Aderhold** (1934 – 2014) eingerichtet. Sie war übrigens eine Tochter des DKW-Chefkonstruktors Hermann Weber.

Der neu errichtete **Anbau der Poliklinik** wurde am 07.05.1985 seiner Bestimmung übergeben.

In der Entbindungsstation auf der Gabelsbergerstraße kamen 1985 662 Kinder auf die Welt – ein neuer Höchststand. Außerdem wurden in der Einrichtung jährlich ca. 1.000 gynäkologische Eingriffe vorgenommen.

1986 wurde **Dr. Erhard Ebbach** Ärztlicher Direktor des Krankenhauses auf der Beethovenstraße.

Im Kellergeschoß der Poliklinik wurde 1989 eine **gynäkologische Abteilung** eingerichtet. Pro Tag konnten dort etwa 100 Frauen behandelt werden.

1990 beschloss der Zschopauer Kreistag auf Initiative des Landrats **Dr. Siegfried Trommer** (1938 – 2018) den **Bau eines neuen Kreiskrankenhauses** mit einer Kapazität von 245 Betten und Kosten von etwa 200 Mill. DM.

Die Poliklinik wurde 1991 zum **Ärztzentrum** mit sechs Arztpraxen umgewandelt.

Die Geburtenzahl in der **Entbindungsstation** (44 Betten) ging 1992 auf 252 zurück.

1993 wurde die Psychotherapeutische Klinik **Augustusburg** (Pawlow-Klinik) dem Kreiskrankenhaus Zschopau als Psychosomatische Abteilung (mit 48 Betten) angegliedert.

Der Baubeginn für das neue **Kreiskrankenhaus** erfolgte mit der Grundsteinlegung am 18.09.1993, die Planungen wurden vom Münchner **Planungsbüro Obermeyer** übernommen.

Bis zum **Richtfest** am 06.09.1994 wurden 134 Mill. DM investiert. Die Planungen gingen von einer Bettenzahl von 320 und einer Mitarbeiterzahl von 350 aus.

Die **feierliche Einweihung des Krankenhauses** erfolgte am 13.12.1996 und die Inbetriebnahme vor genau 25 Jahren im Januar 1997. Die Baukosten betragen ca. 150 Mio. DM, leitender



Klinikum Mittleres Erzgebirge (2007)

Chefarzt wurde **Dr. Norbert Heide**.

Mit der Eröffnung des neuen Kreiskrankenhauses zog die AOK in das Gebäude Beethovenstraße, die gynäkologische Abteilung auf der Gabelsbergerstraße und die Poliklinische Abteilung für Lungenkrankheiten und Tuberkulose auf der Robert-Koch-Straße wurden in Ärztehäuser umgewandelt. Die bis dahin in Betrieb befindlichen Krankenhäuser in Thum und Marienberg sowie die Psychotherapeutische Klinik in Augustusburg wurden geschlossen.

Am 01.01.2000 wurde nach weniger als einem Jahr Bauzeit die neue **Tagesklinik für Psychiatrie** am Krankenhaus mit einer Ka-



Klinikum Mittleres Erzgebirge Tagespsychiatrie (2016)

pazität von 20 Patienten eingeweiht, die Baukosten betrugen 2,2 Mio. DM.

Außerdem wurde auf dem Klinikgelände in den Jahren 2008 und 2009 ein **Strahlentherapiezentrum** als Außenstelle der Klinikum Chemnitz gGmbH errichtet. 2010 wurden der Notaufnahmehbereich und die Radiologie für mehr als eine Mio. Euro umgebaut und erweitert. 2014 wurde die **IMC Station** (intermediate care), ein Bindeglied zwischen Intensivpflege und stationärer Behandlung, mit einer Kapazität von neun Betten eingeweiht.

Autor: Frank Heyde



- Flyer
- Falzflyer
- Post-/Klappkarten
- Visitenkarten
- Plakate
- Kataloge
- Mappen/Ordner
- Broschüren
- Kalender
- Aufkleber
- Eintrittskarten
- Blöcke
- Kuverts
- Briefpapier
- Tischunterlagen

bddruckerei dämmig

IDEEN TREFFEN AUF  PAPIER

info@druckerei-daemmig.de

0371 - 41 42 33

Tagespflege

MIENIETS

- 20 Tagespflege-Plätze
- Mo - Fr 7.00 bis 16.45 Uhr
- Fahrdienst durch Taxi
- bedürfnisorientierte Pflege (Wellnessbäder, Behandlungspflegen, Spaziergänge, Ausflüge)
- anlassbezogene Feste



Genießen Sie in unserer neuen Einrichtung ein bequemes Leben, in dem für alles gesorgt ist.

In der Ringstraße 5, 09405 Gornau

Tagespflege: 03725 / 288 30 20

info@pflorgeteam-mieniets.de • www.pflorgeteam-mieniets.de

 **PFLEGETEAM**
MIENIETS GmbH

Lust auf mehr Bad?



Individuelle Badlösungen
komplett aus einer Hand

09526 Olbernhau
Kohlhaustraße 12
Tel. 037360 739-0

09599 Freiberg
Olbernhauer Str. 59
Tel. 03731 207986

www.kummerloewe-komplettbad.de



bad
pool
heizung
kummerlöwe

Ihre Ansprechpartner vor Ort: Monika Sonntag, Franziska Böhm,
Andreas Helbig, Arndt Heyder und Filialleiter Philipp Küche (v.l.n.r.)

volksbank-chemnitz.de/zschopauer-tor



**Für Kunden da sein
heißt auch dort sein.**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind Ihre persönlichen Ansprechpartner vor Ort und mit unserem vollumfänglichen Leistungsspektrum und einem breiten Netzwerk von starken Partnern in allen Finanzangelegenheiten im privaten und gewerblichen Bereich für Sie da. Dabei beraten wir Sie transparent und ehrlich, denn für uns sind unsere Kunden keine anonymen Nummern, sondern Menschen, mit denen wir langfristig und vertrauensvoll zusammenarbeiten möchten.

Filiale Chemnitz - Zschopauer Tor
Zschopauer Straße 254
09126 Chemnitz
Telefon 0371 695735150

**Volksbank
Chemnitz eG**



Ihr Partner in der Region Chemnitz-Zwickau-Erzgebirge

Impressum:

Herausgeber:

Layout + Design Verlag, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz,
Tel.: 0371 422431, daten@layoutunddesign-verlag.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil des Stadtkuriers Zschopau:

Oberbürgermeister Arne Sigmund oder der von ihm Beauftragte.

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil des

Stadtkuriers Zschopau:

Für den Inhalt der Beiträge zeichnen die Verfasser selbst verantwortlich.
Beiträge können geschickt werden an: stadtkurier@zschopau.de

Satz und Anzeigen:

Layout + Design Verlag, Frankenberger Str. 61, 09131 Chemnitz,
Tel.: 0371 422431, daten@layoutunddesign-verlag.de

Druck: Druckerei Dämmig, 09131 Chemnitz

Jegliche Vervielfältigung von Foto und Text ist nicht gestattet.

Wichtige Informationen für unsere Bürger

Bitte beachten Sie die jeweils geltenden Öffnungszeiten!

Öffnungszeiten Ämter (regulär):

Montag:	09:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	geschlossen
Donnerstag:	09:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 12:00 Uhr

Terminvereinbarung außerhalb der Sprechzeiten möglich

Das Meldeamt ist zusätzlich an jedem **letzten Samstag im Monat**, aber **nur mit vorheriger Terminvergabe** erreichbar.

Öffnungszeiten Bürgerbüro (regulär):

Montag:	09:00 – 15:00 Uhr
Dienstag:	09:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch:	09:00 – 14:00 Uhr
Donnerstag:	09:00 – 15:00 Uhr
Freitag:	09:00 – 13:00 Uhr

SCHLOSS WILDECK

täglich geöffnet von 10:00 bis 16:00 Uhr

Schlossgarten:

täglich geöffnet von 10:00 bis 16:00 Uhr

Museen:

- Motorrad Museum „MotorradTRäume“ mit der einzigartigen und einmaligen DKW-Zweirad-Sammlung von J.S. Rasmussen sowie die MZ Abteilung
- Erzgewölbe - Klein aber fein - die Mineralienschau

Weiteres:

- Aussichtsturm „Dicker Heinrich“ – ein grandioser Blick wartet auf Sie!
- Gang zu den Stuben – ständig wechselnde Ausstellungen
- Verschiedene Renaissance-Räumlichkeiten
- Bistro an der Museumskasse – herzhafter Imbiss, guter Kaffee und sonstige leckere Getränke, süße Köstlichkeiten
- Spielplatz „Am Bärengarten“ am Schloss Wildeck

MUSEUMS-SHOP:

- Bücher / Filme zur Motorradgeschichte
- Schlüsselanhänger „Motorradstadt Zschopau“
- Wand-Flaschenöffner mit Motorrad- Motiven
- Regenschirme „Motorradstadt Zschopau“
- Schalttücher „Zschopau“
- „SchlosserlandCard“- mit dem Erwerb dieser Karte können Sie 50 Schlösser und Burgen in Sachsen besichtigen

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek „Jacob Georg Bodemer“

Montag und Freitag	12:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag	10:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Wichtige Informationen für unsere Bürger:

Feuerwehr / Ärztlicher Notdienst	112
Polizei	110
Allgemeiner Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung	116 117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst der kassenärztlichen Vereinigung	03733/19222

Störungsnummer der Versorgungsträger

Telekom AG (Festnetz und Internet)	0800/3301000
AZV Zschopau/ Gornau (Abwasser OT Zschopau)	0172/8638347
ZWA Hainichen (Abwasser OT Krumhermersdorf)	0151/12644995
Erzgebirge Trinkwasser GmbH (Trinkwasserversorgung)	03733/1380
MITNETZ STROM inetz Erdgasversorgung	0800 2 30 50 70 0800 1111 489 20
Radio Bachmann (Antenne OT Zschopau)	03725/22034
Erznet AG (Antenne OT Krumhermersdorf)	03735/64822
Sparkassen-ServiceCenter montags bis freitags 08:00 bis 18:30 Uhr	03733/139-0

Gottesdienste der Ev.-Luth. St.-Martins-Kirchgemeinde Zschopau

30.01.2022	10:00 Uhr	Lichtmess-Gottesdienst
06.02.2022	08:30 Uhr	Predigtgottesdienst
13.02.2022	10:00 Uhr	Sakramentsgottesdienst
20.02.2022	08:30 Uhr	Predigtgottesdienst

Gottesdienste der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Krumhermersdorf

30.01.2022	08:30 Uhr	Lichtmess-Gottesdienst
06.02.2022	10:00 Uhr	Gottesdienst
13.02.2022	08:30 Uhr	Gottesdienst
20.02.022	10:00 Uhr	Gottesdienst

Katholische Gemeinde St. Marien Zschopau

29.01.2022	17:00 Uhr	Heilige Messe
05.02.2022	10:30 Uhr	Heilige Messe
12.02.2022	17:00 Uhr	Heilige Messe
20.02.2022	10:30 Uhr	Heilige Messe

Zeugen Jehovas Versammlung Zschopau-Süd,

Versammlungszeiten 2022:

Do. 19:00 Uhr und So. 17:00 Uhr über ein Online Portal.
Zugang über jw.org zu erfragen.

Straßensperrungen

Die aktuellen Straßensperrungen finden Sie unter: www.zschopau.de!

Nächster Erscheinungstag des Stadtkuriers ist der 23.02.2022

— Anzeigen —

TAXI-GÖTZE

Vielen Dank
für Ihr Vertrauen ...



Kundenbüro

R.-Breitscheid-Straße 12 in **ZSCHOPAU**

(03725) 22 111

Taxi zum Nulltarif 0800 / 86 85 84 8 freecall

• Funktaxi/Mietwagen Tag/Nacht/Großraumtaxi bis 8 Personen
• Krankentransporte (sitzend, alle Kassen) Dialyse-, Kur- u. Patientenfahrten
• Rollstuhlbeförderung (max. 3 Rollstühle) • Flughafenzubringer, Sonderfahrten

www.taxi-goetze.de · E-Mail: taxi-goetze@t-online.de

Telefonverzeichnis mit Aufgabengebiet Stadtverwaltung Zschopau - Einwahl 03725 287-0

Name/Amt	Tätigkeit	Durchwahl
Herr Sigmund	Oberbürgermeister	-100
Frau Fritzsche	Sekretariat Oberbürgermeister	-101

Hauptamt- und Ordnungsverwaltung

Frau Frost	Hauptamtsleiterin	-121
------------	-------------------	------

Sachgebiet Innere Verwaltung

Frau Brödner	Amtsblätter/Öffentlichkeit/Vereine	-120
Herr Linhart	Personal	-124
Herr Bludau	Innere Verwaltung/IT	-125
Frau Steiner	Bezügerechnung	-127
Frau Auerswald	Stadttrat/Gemeinderat	-131
Frau Pechmann	Personal/Presse	-132
Frau Kahl	Stadtarchiv	-140
Herr John	Hausmeister	-148

Sachgebiet Kinder, Jugend und Soziales

Frau Buschmann	Sachgebietsleiterin	-211
Frau Stolze	Schulen/Datenschutz	-212
Frau Schmitz	Kindertagesstätten	-214

Sachgebiet Standesamt, Melde- und Gewerbeswesen, Bürgerbüro

Frau Wenzel	Sachgebietsleiterin	-114
Frau Enzmann	Standesamt	-115
Frau Seddig	Standesamt	-117
Herr Apfelstädt	Melde- /Gewerbeswesen	-220
Frau Kücker	Melde- /Gewerbeswesen	-221
Frau Wutzler	Bürgerbüro/Familienpässe/Fundbüro	-152
	Bürgerbüro/Familienpässe/Fundbüro	-279

Sachgebiet Recht, Ordnung und Sicherheit

Herr Mehner	Sachgebietsleiter	-130
Herr Hildebrandt	Brand- und Katastrophenschutz	-119
	Vollzugsdienst	-155
Frau Ullmann	Bußgelder, Widersprüche,	-151
Herr Holley	Vollzugsdienst	-153
Frau Otto	Obdachlosen - allg.	
	Ordnungsangelegenheiten	-154
Herr Helwig	Straßenverkehrsbehörde/Plakatierung	-237

Bauverwaltung

Sachgebiet Hoch- und Tiefbau

Herr Hoyer	Amtsleiter	-200
Frau Hirsack	SB Tiefbau	-230

Frau Kliemann	GLM Technische Anlagen/ Straßenbeleuchtung	
	Schachtscheine	-202
Frau Wölki	Fördermittel	-226
Frau Winkler	Bauverwaltung / Bauhof	-231
Herr Beyer	GLM/Hochbau	-235

Sachgebiet Stadtplanung /Liegenschaften

Herr Burckhardt	Stadtplanung/Baumfällgenehmigung	-241
Herr Kreher	Grundstücksverkehr	-234
Frau Weißbach	Liegenschaften/Friedhöfe (außer Zschopau) /Vermietung	-251

Kämmerei

Frau Blank	Kämmerin	-105
Frau Kriegsmann	Geschäfts- und Anlagenbuchhaltung	-103
Frau Sonntag	Haushalt und Controlling	-106
Frau Fleißner	Geschäftsbuchhaltung	-107
Frau Weber	Zahlungsverkehr	-108
Frau Naumann	Geschäftsbuchhaltung	-109
Frau Schier	Zahlungsverkehr	-110
Frau Neubert	Finanzen	-113
Frau Kühn	Kassenverwalter	-118
Frau Löffler	Steuern/Hundesteuer	-149

Kultur- und Tourismusbetrieb

Frau Schlegel	Leiterin	-160
Frau Thielemann	Veranstaltungsorganisation	-161
Frau Seifert	Veranstaltungsorganisation	-162
Frau Sadowski	Museumsleiterin	-163
Frau Diebel	Touristinformation	-164
Frau Krzywonos	Bistro/Kasse	-168
Herr Drechsler	Museum/Kasse	-169
Frau Bollin	Museum/Kasse	-169
Schloss Wildeck	Kasse/Museum	-170
Frau Dost	Bibliotheksleiterin	-190
Frau Schulz	Bibliothek	-191
Frau Pál	Bibliothek	-191
Frau Böhm	Bibliothek	-192

**Die Mitarbeiter sind während der Öffnungszeiten
des Rathauses erreichbar.**

An die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zschopau

Die Stadtverwaltung ist bestrebt, die zahlreichen Einrichtungen, die das Wohnen in unserer Stadt einschließlich der Ortsteile angenehm machen, sorgfältig zu unterhalten. Eine ständige Kontrolle ist jedoch oft nicht möglich, deshalb sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. In der nachfolgenden Liste können Sie die möglichen Mängel aufschreiben und an uns melden. Gern nehmen wir auch Hinweise zum Zustand unserer Wanderwege entgegen. Dies ist per Brief oder per Fax unter der Nummer 03725/287104 möglich. Bitte haben Sie Verständnis, wenn die Regulierung nicht immer sofort erfolgen kann. Sie können jedoch versichert sein, dass wir jeder Meldung nachgehen werden. Verwenden Sie auch unseren Anliegenmelder im Internet: <https://www.zschopau.de/anliegenmelder>

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Mängelmeldung

Ich habe am folgende Mängel festgestellt:

.....

Name, Anschrift, Telefon

.....



Heimvorteil
nutzen -
Bonus sichern!

ENERGIE
für Zuhause und
Wohlfühlmomente

HEIMVORTEIL

Filiale: An den Anlagen 7
09405 Zschopau
Tel. 03725 3989662

swa-b.de

Nachhaltig investieren:

Der
Erzgebirgskreis
legt an.

Fotos: Bildmotiviv@stock.adobe.com



Exklusiv
für Kunden der
Erzgebirgssparkasse

Wie?

Fragen Sie jetzt
nach unseren
nachhaltigen
Geldanlagen.

Wir beraten Sie gern!



Erzgebirgssparkasse

0800

Die Hotline für gutes Hören!

Ihre kostenfreie und
unabhängige Beratung zu:

Hörgeräten • Hörverlust • Hörtraining
Vorsorge • Krankenkassenversorgung
Gehörschutz • Tinnitus

Telefon:

0800 776 463 736

Rufen Sie
uns an!

Wir beraten
Sie gern.

Mein Akustiker
IHRE PERSÖNLICHE HÖRBERATUNG



Mit Abstand
gut beraten.